



Dresden.  
Dresdener

Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Beigeordnete  
für Kultur und Tourismus

Ihr Zeichen	Unser Zeichen GB 4	Es informiert Sie Herr Grundmann	Sitz	Telefon (03 51) 4 88 8911	E-Mail geschaeftsbereich-kultur@dresden.de	Datum
-------------	-----------------------	-------------------------------------	------	------------------------------	---	-------

## Einstellung des Spielbetriebs der Kultureinrichtungen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Dresden

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgende Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung:

Die Beigeordnete für Kultur- und Tourismus der Landeshauptstadt Dresden, Annekatri Klepsch, traf sich heute mit den Intendantinnen und Intendanten der Kultureinrichtungen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Dresden, um über das weitere Vorgehen im Rahmen der Bemühungen, die Infektionsrate mit Covid-19 möglichst gering zu halten, zu beraten. Es wurde folgendes weitere Vorgehen festgelegt:

1. Die Kulturbetriebe unter Trägerschaft der LH Dresden (Dresdner Philharmonie, EZK Hellerau, Dresdner Musikfestspiele, Dresdner Kreuzchor, Staatsoperette Dresden, tjg.theater junge generation, Societaetstheater) stellen den Spielbetrieb ab Sonnabend 14. März 2020 bis zum 19.04.2020 ein (Ende der Osterferien). Dies betrifft alle Spielstätten der genannten Einrichtungen und alle Veranstaltungen in den Spielstätten, ebenso Fremdveranstaltungen. Für die Durchführung der Dresdner Musikfestspiele 2020 wird aktuell keine Aussage getroffen.

2. Freizeitaktivitäten wie die Theaterakademie des tjg sowie die Proben der Philharmonischen Chöre und des Bürgerchors der Dresdner Philharmonie sind bis auf Widerruf ausgesetzt.

3. Die Museen der Stadt Dresden bleiben derzeit geöffnet.

Die Museen ergreifen für den laufenden Betrieb besondere Hygienemaßnahmen (wie z. B. besondere Desinfektion, erhöhte Reinigungszyklen). Besonders Situationen, die zu einem erhöhten Personenaufkommen führen können, wie zum Beispiel beim Einlass, werden Sicherheitsabstände vergrößert. Dazu werden Hinweisschilder für Besucher aufgestellt und das Personal nochmals sensibilisiert.

**Dies gilt nicht für die Technischen Sammlungen. Diese bleiben ab Sonnabend, den 14. März geschlossen.**

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00  
BIC: OSDDDE81XXX  
Konto 3 159 000 000  
BLZ 850 503 00

Deutsche Bank  
IBAN: DE 81 8707 0000 0527 7777 00  
BIC: DEUTDE8CXXX  
Postbank  
IBAN: DE 77 8601 0090 0001 0359 03  
BIC: PBNKDEFF  
Commerzbank  
IBAN: DE 76 8504 0000 0112 0740 00  
BIC: COBADEFFXXX

Königstraße 15 · 01097 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 89 00  
Telefax (03 51) 4 88 89 03

E-Mails:  
stadtverwaltung@dresden.de-mail.de  
geschaeftsbereich-kultur@dresden.de

[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

Sie erreichen uns über die Haltestellen:  
Palaisplatz und Albertplatz

Für Menschen mit Behinderung:  
Aufzug, WC (1. Etage)

4. Veranstaltungen in den Städtischen Museen, die über den regulären Ausstellungsbetrieb hinausgehen (Ausstellungseröffnungen, Vorträge u.ä.) finden ab dem 14.03.2020 bis zum 19.04.2020 nicht statt. Davon ausgenommen sind museumspädagogische Angebote, die im Rahmen der normalen Klassenstärke stattfinden. Davon ausgenommen sind außerdem Pressekonferenzen.

5. Ab Sonnabend, den 14. März 2020 bleiben alle Standorte der Städtischen Bibliotheken geschlossen. Ausgeliehene Medien können wie gewohnt über die automatische Medienrücknahme zurückgegeben werden.

6. Der Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium wird vorläufig den Einzelunterricht sowie den Unterricht in Kleingruppen (5 Schülerinnen und Schüler) fortsetzen. Der Unterricht in Orchestern und Ensembles wird bis nach den Osterferien ausgesetzt.

Diese Entscheidung wurde gemeinsam auf der Grundlage des Erlasses des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt vom 11.03.2020 getroffen sowie der Allgemeinverfügung des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Dresden vom 12.03.2020.

Bereits erworbene Eintrittskarten können gegen Erstattung des Kaufpreises oder Eintausch gegen Gutscheine zurückgegeben werden.

»Momentan ist es entscheidend, die schnelle Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern. Dies bringt schmerzhaft Einschnitte in das kulturelle Leben der LH Dresden mit sich, dennoch habe ich mich gemeinsam mit den Spitzen der Kultureinrichtungen aus meinem Geschäftsbereich zu diesen drastischen Schritten entschieden, um einen Beitrag der weiteren schnellen Ausbreitung zu verhindern zu leisten. Ich danke den Verantwortlichen für den schnellen Austausch und die besonnene Reaktion und bitte die Dresdner und Dresdnerinnen sowie die Gäste der Stadt um Verständnis", so Frau Annekatriin Klepsch.

Zur Situation der im Rahmen der kommunalen Kulturförderung der Landeshauptstadt Dresden geförderten Einrichtungen und Institutionen:

Das Amt für Kultur und Denkmalschutz hat die vorgenannten Einrichtung am gestrigen Tag über den Erlass des Staatsministeriums für Soziales sowie die Allgemeinverfügung des Oberbürgermeister der Landeshauptstadt informiert und darauf hingewiesen, dass diese Beachtung finden soll. Gleichzeitig wurde zugesichert, dass, wenn auf Grund dieser Verfügungen Veranstaltungen abgesagt werden müssen, die Kulturverwaltung unterstützend tätig sein wird. Insbesondere wurde zugesichert, dass auch im Fall von Veranstaltungsabsagen Zuwendungen nicht zurückgefordert werden bzw. notwendige Ausgaben im Zusammenhang mit abgesagten Veranstaltungen als zuwendungsfähig anerkannt werden.